

Zeitschrift: Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft in Bern
Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft in Bern
Band: 10 (1953)

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wegleitung für die Autoren der « Mitteilungen »

Die Manuskripte sind dem Redaktor druckfertig in Maschinschrift einzureichen. Die auszuzeichnenden Stellen sind folgendermaßen kenntlich zu machen:

| | |
|---|-------------------|
| <u>Personennamen</u> — unterstrichen | Kapitälchen |
| ~~~~~Lateinische Art-, Gattungs- und höhere Gruppennamen — wellenförmig unterstrichen | kursiv |
| Sonstige Hervorhebungen — unterbrochen unterstrichen | gesperrt |
| Titel — farbig unterstrichen | nach Vereinbarung |

Für Literaturhinweise gelten folgende Normen: Die Literaturverzeichnisse sollen nicht fortlaufende Ordnungsnummern führen, sondern alphabetisch nach Autoren geordnet sein. Nach dem Autornamen soll unmittelbar in Klammer die Jahrzahl folgen, dann erst Titel und Zeitschrift. Zum Beispiel:

Heim, Alb. (1931): Geologie des Rheinfalls. Mitt. Natf. Ges. Schaffhausen 1930/1931, Heft 10, S. 1—70

Stammen vom selben Autor mehrere Publikationen aus dem gleichen Jahr, so folgt hinter der Jahrzahl a, b, ... usw.

Im Text erfolgt der Hinweis auf die im Literaturverzeichnis aufgeführten Arbeiten durch den Autornamen mit der entsprechenden Jahreszahl, also zum Beispiel:

(Heim 1931)

Über die von den Autoren zu leistenden Beiträge an die Druckkosten entscheidet die Redaktionskommission. Autorkorrekturen gehen zu Lasten des Verfassers. Die Autoren verkehren ausschließlich mit dem Redaktor, nicht mit der Druckerei.

Von den Abhandlungen erhalten die Autoren je 50 Freiexemplare ohne Umschlag, von den Mitteilungen in den Sitzungsberichten und den Nekrologen je 30. Weitere Sonderdrucke müssen von den Autoren spätestens mit der zweiten Korrektur beim Redaktor bestellt werden. Sie werden zu den Selbstkosten berechnet. Die Sonderdrucke von Abhandlungen tragen die gleichen Seitenzahlen wie die entsprechenden Arbeiten im Band.